

# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

**KARTEIKARTE: A 569**

Seite: 1

---

Das nachfolgend beschriebene und gekennzeichnete Objekt wird gemäß § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) in die Denkmalliste der Stadt Bochum eingetragen.

---

## KARTEINUMMER:

Teil der Denkmalliste: **A**  
Lfd.Nr. im o.a. Listenteil: **569**

---

## KURZBEZEICHNUNG:

Mietshaus

### mit eingegrenztem Denkmalumfang:

das Äußere des Gebäudes, das konstruktive Innengerüst sowie das Treppenhaus mit Treppe und Wohnungstüren und Toilettentüren auf dem Halbstock

Baujahr: 1905

---

## LAGE:

Straße/Hausnummer: Hardenbergstraße 7  
Gemarkung: Wattenscheid  
Flur: 16  
Flurstück: 407

---

# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

**KARTEIKARTE: A 569**

**Seite: 2**

---

## Nähere Beschreibung des Objektes:

### **Wesentliche charakteristische Merkmale:**

Dreigeschossiges, dreiachsiges Mietshaus, Putz-/Stuckarchitektur. Hauseingang links. In den beiden Obergeschossen die etwas breitere rechte Fensterachse als Gegengewicht abgerückt und von Pilastern eingefasst, die aus Blattmasken herauswachsen und auf Höhe des Traufgesimses in kapitellähnlichen Gestaltungen aus Kopfmasken mit langen Phantasiegehängen enden. Ein sohlbankartiges ornamental geschmücktes Element verbindet die Fenster zusätzlich in vertikaler Richtung. Alle Öffnungen stichbogig. Über der Haustür und den linken Fenstern des ersten Obergeschosses leichte giebelartige Gestaltungen aus vegetabilen Elementen. Die Brüstungsfelder der beiden Fenster der zweiten Etage mit Cherubsköpfen geschmückt, deren Flügel das gesamte Feld ausfüllen. Haustür und Fensterfüllungen erneuert. Das Treppenhaus zeigt noch weitgehend den originalen Zustand. Treppe mit jugendstiligem Antrittsbaluster, Toiletten auf dem Halbstock, originale Wohnungstüren.

Das Mietshaus ist bedeutend für die ehemals selbständige Stadt Wattenscheid, weil es zusammen mit weiteren Gebäuden der Hardenbergstraße die wirtschaftliche und städtebauliche Blüte im Jahrzehnt vor dem Ersten Weltkrieg bezeugt. Nachdem seit den 1860er Jahren der Kohlebergbau, bald begünstigt durch den Eisenbahnbau der Rheinisch-Westfälischen (1868) und der Bergisch-Märkischen Gesellschaft (1874), Fuß fasste und zum Haupterwerbszweig wurde, stiegen die Bevölkerungszahlen steil an. In den Jahren zwischen 1900 und 1910 um knapp 10 000. Neue Zentren entstanden um die Zechen, gleichzeitig verlagerte sich aber auch der Stadtkern aus der alten Freiheit südostwärts an die heutige Ost- und Hochstraße. Die Hardenbergstraße ist eine typische Wohnstraße mit gediegenen Mietshäusern in direkter Anbindung an das neue Geschäftszentrum der Stadt und vermittelt die damaligen Vorstellungen von städtischem Wohnen in einer kleineren Industriestadt.

Für Erhaltung und Nutzung sprechen vorwiegend baugeschichtliche und städtebauliche Gründe. Ebenso wie eine Anzahl von Nachbargebäuden dokumentiert die Hardenbergstraße 7 den bürgerlichen späthistorischen Mietshausbau in Wattenscheid, dessen Fassadenschmuck hier in Formen des verfestigten Jugendstils von den Bestrebungen der Reformarchitektur beeinflusst ist. Die östliche Straßenseite ist ein relativ ungestörtes Ensemble von Mietsbauten, die innerhalb weniger Jahre vor dem Ersten Weltkrieg errichtet wurden. Auch wenn der Dekor der Bauten im Einzelnen

# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

**KARTEIKARTE: A 569**

**Seite: 3**

---

unterschiedliche Tendenzen zeigt, schließt sich die Reihe zu einer kontinuierlichen Straßenwand zusammen, so dass sich die Bauten gegenseitig in ihrem Denkmalwert stützen und eine Vorstellung vom typischen Städtebau zu Beginn des 20. Jahrhunderts geben.

---

Datum der Eintragung: 7. November 2003

**STADT BOCHUM**

Der Oberbürgermeister  
Im Auftrage



*[Handwritten signature]*  
.....  
Dipl.-Ing. Göschel

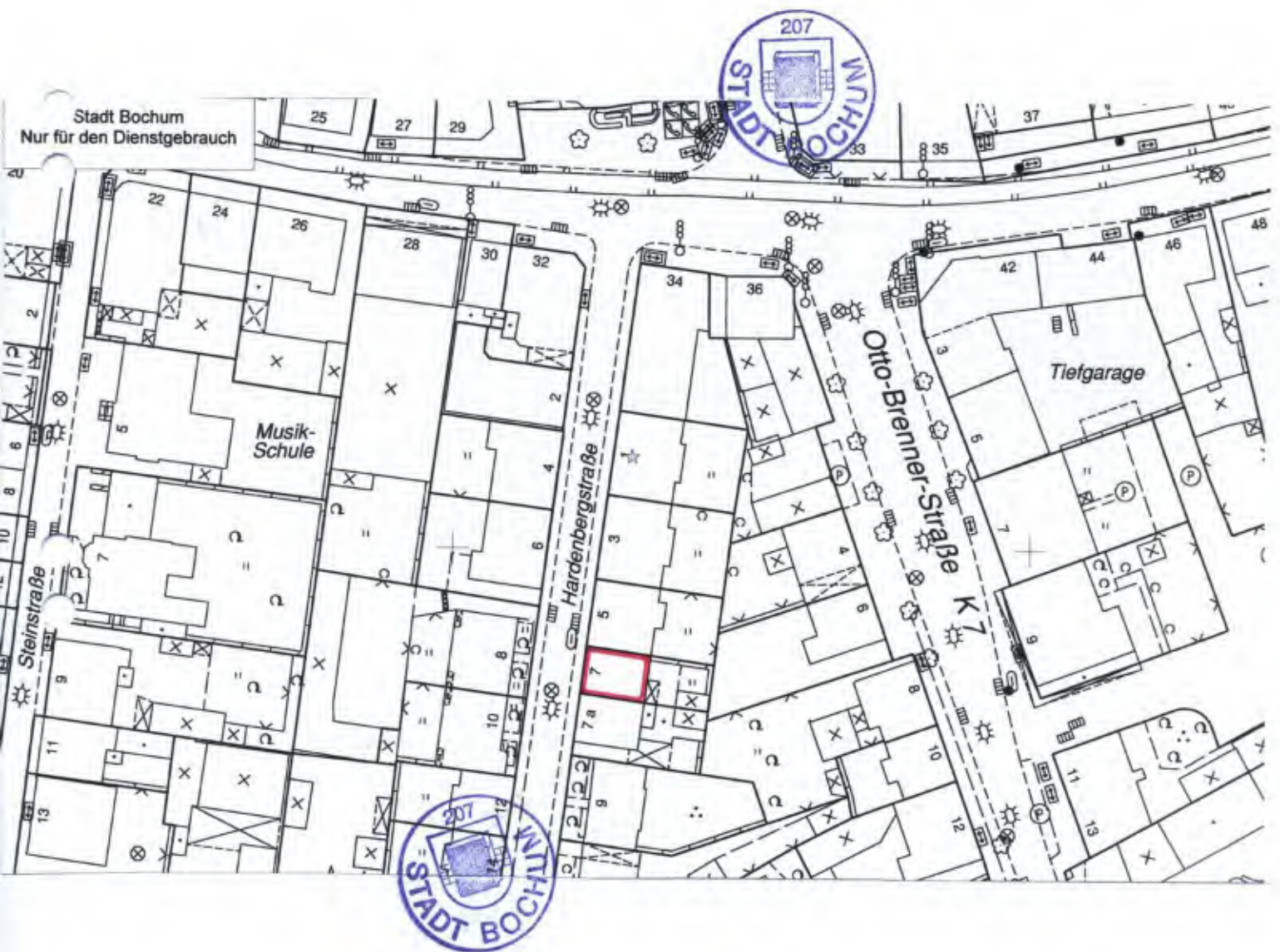
(Siegel)

# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 569

Seite: 5

LAGEPLAN:



# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

**KARTEIKARTE: A 569**

**Seite: 6**

---

**FOTOS:**

Film:

Aufnahme:

